

## Nationale Ethikkommission im Bereich der Humanmedizin (NEK) und Zentrale Ethikkommission der SAMW (ZEK)

«Autonomie» gehört zu einem der zentralen Prinzipien der Medizinethik. In der Praxis kann eine autonome Entscheidung für den Patienten oft eine Überforderung darstellen oder aber schwierig umsetzbar sein – etwa in Notfallsituationen oder bei Patientinnen mit Demenzerkrankungen. Mit einem mehrjährigen Veranstaltungszyklus wollen die ZEK und die NEK das Konzept der Autonomie und die Prämissen hinter diesem zentralen ethischen Konzept reflektieren.

Den Auftakt bildete am 2. Juli 2015 eine Tagung zum Spannungsfeld zwischen *Autonomie und Verantwortung*. Die Veranstaltung begann mit drei kurzen Inputs aus der Praxis: Voraussetzungen und Grenzen der Autonomie wurden am Beispiel von Alkoholintoxikationen (Hans-Peter Kohler) oder Einsätzen in der Berg- und Luftrettung (Oliver Reisten) und am Beispiel der Suizidbeihilfe in Spitälern (Marion Fischer) beleuchtet. In den vier Hauptbeiträgen standen u.a. die Frage, ob Autonomie einsam mache (Frank Mathwig), unterschiedliche Modelle des Sozialen und der Autonomie (Walter Lesch), das Verhältnis von individueller Autonomie und sozialer Solidarität (Ulrich Steinvorth) sowie das Werben für Solidarität als regulatorisches Konzept in der biomedizinischen Praxis und Forschung zur Debatte.

Autonomie wird auch das Thema der kommenden vier NEK-ZEK-Symposien sein: Im Juli 2016 soll die Vorstellung einer selbstbestimmt und unabhängig gefällten Entscheidung des autonomen «Normalpatienten» dem Konzept der *assistierten Autonomie* und dem Ansatz des *shared decision-making* gegenübergestellt werden; für 2017 ist ein Symposium zum Thema *Autonomie versus Paternalismus* und für 2018 ein Symposium zum Thema *Autonomie als Anspruchsrecht* (auf eine bestimmte Behandlung bspw.) *versus Autonomie als Abwehrrecht* (vor Fremdbestimmung) geplant. Im Juli 2019 soll schliesslich unter dem Titel *Autonomie und Glück* über das Konzept des guten Lebens und dessen Beeinflussung durch Autonomie als förderliche Grundlage bzw. hinderliche Zumutung nachgedacht werden.

Kontakt: [www.nek-cne.ch](http://www.nek-cne.ch)

NEK-CNE, Seilerstrasse 8, CH-3003 Bern

Die Rubrik «Mitteilungen» im Bioethica Forum steht allen klinischen Ethikkommissionen, -foren und ähnlichen Ethikstrukturen offen für Mitteilungen, Diskussionsanstösse, Fragen usw.

Kontakt: [m.salathe\[at\]samw.ch](mailto:m.salathe[at]samw.ch)

## Zentrale Ethikkommission SAMW (ZEK)

### Die Subkommission «Demenz» hat ihre Arbeit aufgenommen

Die von PD Dr. med. Georg Bosshard aus Zürich geleitete Subkommission zur Ausarbeitung von Richtlinien für die Betreuung von Patientinnen und Patienten mit fortschreitendem Verlust der kognitiven Fähigkeiten (Demenz) hat im Juni ihre Arbeit aufgenommen. Die Richtlinien, die in enger Zusammenarbeit mit der Schweiz. Gesellschaft für Gerontologie (SGG) ausgearbeitet werden, sind Bestandteil der Nationalen Demenzstrategie 2014–2017 ([www.bag.admin.ch/the-men/gesundheitspolitik/13916/index.html?lang=de](http://www.bag.admin.ch/the-men/gesundheitspolitik/13916/index.html?lang=de)). Diese zielt darauf ab, die mit Demenzerkrankungen einhergehenden Belastungen zu verringern und die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern, indem sie während des gesamten Krankheitsverlaufs koordinierte und bedarfsgerechte Angebote zur Verfügung stellt. Die Verankerung von medizin-ethischen Leitlinien zur Behandlung und Betreuung von demenzkranken Menschen ist Teil der Strategie.

### Zusammensetzung der Subkommission

Prof. Dr. iur. Regina Aebi Müller, Luzern (Recht)  
 Dr. med. Klaus Bally, Basel (Hausarztmedizin)  
 Dr. phil. Stefanie Becker, SGG, Bern (Psychologie)  
 PD Dr. med. Georg Bosshard, Zürich (Vorsitz, Geriatrie)  
 Dr. med. Daniel Grob, Zürich (Geriatrie)  
 Prof. Dr. med. Armin von Gunten, Lausanne (Psychiatrie)  
 Prof. Dr. med. Christian Kind, St. Gallen (SAMW, ZEK-Präsident)  
 Prof. Dr. rer. Medic, Msc Andrea Koppitz, Winterthur (Pflegerie)  
 PD Dr. med. Sophie Pautex, Genf (Palliative Care)  
 Dr. theol. Heinz Rüeegg, MAE, Zürich (Ethik)  
 Lic. iur. Michelle Salathé, MAE, Bern (SAMW)  
 Anja Ulrich, MNS, APN, Basel (Pflegerie)

### Neue Mitglieder in der Zentralen Ethikkommission (ZEK) der SAMW

Der Senat der SAMW hat am 19. Mai 2015 folgende Mitglieder neu in die ZEK gewählt:  
 PD Dr. med. Eva Bergsträsser, Zürich (Pädiatrische Onkologie / Pädiatrische Palliative Care)  
 Prof. Dr. med. Paul Hoff, Zürich (Psychiatrie)  
 PD Dr. med. Yvan Vial, Lausanne (Gynäkologie/Geburtshilfe)

### Die SAMW dankt folgenden ehemaligen Mitgliedern, die infolge Amtszeitbeschränkung zurückgetreten sind, für ihr grosses Engagement für die ZEK

Dr. Daniel Grob, Zürich (Geriatrie)  
 Dr. Valdo Pezzoli, Lugano (Pädiatrie)  
 Prof. Markus Zimmermann, Fribourg (Ethik)